

SCHÜTZENFEST IN BAERL

18. bis 21. Mai 2012



Freitag, 18. Mai 2012

20:00 Uhr Dritte Baerler Party Night

Samstag, 19. Mai 2012

20:00 Uhr Krönungsabend

Sonntag, 20. Mai 2012

14:00 Uhr Historischer Festumzug

Montag, 21. Mai 2012

14:00 Uhr Bunter Nachmittag

20:00 Uhr Königsball

**Bürger-Schützengesellschaft
Baerl von 1485 e.V.**



Karten in allen bekannten Baerler Vorverkaufsstellen. Infos unter www.BSG-Baerl.de

Liebe Baerler Bürgerinnen und Bürger,

im Mai ist wieder Schützenfest-Zeit in Baerl — die Bürger-Schützengesellschaft Baerl von 1485 e.V. veranstaltet vom 18. bis 21. Mai das 2012-er Schützenfest.

Die im 3-Jahres-Rhythmus stattfindende Veranstaltung ist stets der Höhepunkt aller Veranstaltungen der BSG. Dieses bedeutende Ereignis für Baerl findet – aufgrund von Christi Himmelfahrt (17. Mai) – erneut an einem langen Wochenende statt.

Für die BSG ist das Schützenfest das Ergebnis einer langen und intensiven Vorbereitungszeit, zu der viele Schützenbrüder und deren Familien in zahlreichen Aktivitäten eingebunden waren und bis einige Tage nach Ende des Schützenfestes sein werden.

Die sehr positiven Rückmeldungen bei der Vorstellung des Schützenfest-Programms während der diesjährigen Mitglieder-Versammlung stimmen uns zuversichtlich, dass wir mit einem abwechslungsreichen Programm erneut einen interessanten Rahmen für das kommende Schützenfest erstellt haben.

Das Schützenfest ist aber auch eine Veranstaltung für sie! Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, dieses Fest mit uns zu feiern und sich aktiv einzubringen:

- ▶ Schmücken sie den Ort für die Festtage!
- ▶ Nehmen sie am Schützenumzug teil!
- ▶ Beziehen sie ihre Nachbarn in die Aktivitäten mit ein!

Darüber hinaus freuen wir uns natürlich, sie bei allen Veranstaltungen auf dem Festzelt begrüßen zu dürfen.

Wir wünschen allen Teilnehmern am Schützenfest eine frohe Zeit und der Gesellschaft für das Fest erneut ein gutes Gelingen.



Gottfried Dammers
Ehrenpräsident BSG



Heinz-Dieter Giesen
Präsident BSG

Königsschießen

Antreten der Schützen 9:00 Uhr

vor dem Vereinslokal „Un-Fass-Bar“.

Anschließend Abmarsch über die Hubertusstraße, Kreuzstraße, Geststraße, Schulstraße zur Begrüßung des amtierenden Königs Holger Funck. Fortsetzung über Schulstraße, Grafschafter Straße, Querstraße, Wiesenstraße zur Schießanlage in der Paschmann-Wiese.

Musikalisch begleiten werden uns erneut unsere Musikfreunde der Harmonie 1911 Sonsbeck.

Preisschießen auf den Holz-Vogel 11:00 Uhr

Beim Preisschießen, an dem jedes Mitglied teilnehmen kann, wird auf die beiden Flügel, das Zepter, den Reichsapfel sowie den Kopf geschossen. Sind diese fünf Preise unter allen Schützen ausgeschossen, beginnt das eigentliche Königsschießen auf den noch verbliebenen Rumpf des Holzvogels.

Fiebern sie mit, wenn das Königsschießen in die entscheidende Phase geht und am Ende der neue Schützenkönig von Baerl fest steht!

Nach dem Königsschuss bleiben wir am Schießstand um den neuen König dort zu feiern.

Für das leibliche Wohl ist an diesem Tage natürlich gesorgt. Es gibt:

- ▶ zur Mittagszeit kostenlos unsere beliebte **Erbensuppe** aus der Gulaschkanne,
- ▶ den ganzen Tag über Leckerer vom **Grill**,
- ▶ Nachmittags zum **Kaffee** selbst gemachten **Kuchen**.

Freitag, 18. Mai 2012

3. Baerler Party-Night 20:00 Uhr

Ab in die Lederhose, rein ins Dirndl. Heute wird das Zelt zum

TOLLHAUS

Sängerin Bine und die fünf fränkischen Jungs sind die Partymacher schlechthin. Ein Feuerwerk an ausgelassener Stimmung: Volkstümliche Hüttengaudi, Wiesnhits, Feiern am Ballermann, rein in die Skihütte, 70er Schlagerparty, Partyrock im Schottenrock, ab in die Charts – kein Partyhit darf fehlen.

Verbunden mit einzigartigen Mottoshows: Da fliegen sofort die Hände zum Himmel! Gespielt wird nur, was gefeiert werden kann. Eine neue Partygeneration, die frech moderiert und atemberaubend inszeniert wird.

Eintrittspreise

Abendkasse 12,- €

Vorverkauf 10,-€



Präsentiert mit neuester Tontechnik und aufwändiger Großlichtanlage.
Augen und Ohren sind begeistert, wenn mit TOLLHAUS fränkisch durchtrieben
gefeiert wird.

Krönungsabend 20:00 Uhr

- ▶ Huldigung des Königs
- ▶ Begrüßung durch den Präsidenten
- ▶ Gedenken unserer verstorbenen Mitglieder
- ▶ Begrüßung der Gäste
- ▶ Ansprache des Königs von 2009
- ▶ Ansprache des neuen Königs
- ▶ Festansprache des Präsidenten
- ▶ Auszeichnung der besten Schützen
- ▶ Ordensverleihung
- ▶ Grußwort der Gäste

Königsball 21:00 Uhr

Für Stimmung sorgt das St. Sebastianus Orchester aus Werlte

Die Musikfreunde aus Werlte sind seit vielen Jahren fester Bestandteil des Baerler Schützenfestes.

In diesem Jahr ist der Musikverein für zwei Tage zu Gast in Baerl und wird neben dem Festumzug zum ersten Mal auch schon am Samstag-Abend auf dem Festzelt für Stimmung sorgen.

Eintrittspreise

Abendkasse	8,- €
Mitglieder	frei
Partner der	
Mitglieder	5,-€



St. Sebastianus Orchester Werlte

Terminübersicht

Nachfolgend alle Veranstaltungen des diesjährigen Schützenfestes im Überblick.

Samstag, 5. Mai 2012	11:00 Uhr	Königschießen
Freitag, 18. Mai 2012	20:00 Uhr	3. Baerler Party Night im Festzelt
Samstag, 19. Mai 2012	20:00 Uhr	Krönungsabend und Königsball im Festzelt
Sonntag, 20. Mai 2012	6:00 Uhr	Wecken
	14:00 Uhr	Historischer Festumzug
Montag, 21. Mai 2012	10:00 Uhr	Besuch der Schule und Kindergärten
	14:00 Uhr	Bunter Nachmittag im Festzelt
	20:00 Uhr	Königsball im Festzelt

Bei den Veranstaltungen auf dem Festzelt beginnt der Einlass stets eine Stunde vor Beginn des Programms.

Für die **3. Baerler Party Night** (am 18. Mai) und den **Bunten Nachmittag** (am 19. Mai) sind die Karten ab dem 4. Mai 2012 in folgenden Vorverkaufsstellen erhältlich:

Landbäckerei Baerler Mühle, Fleischerei Bleul, Lottoannahmestelle Funke, Steinschenhof Weyand, Gaststätte Alt-Niederrhein, Gaststätte Renzis, Gaststätte Un-Fass-Bar, Gaststätte Wasserbahnhof.

Beim **Bunten Nachmittag** ist die Anzahl der Karten durch die Anzahl der Sitzplätze auf dem Festzelt beschränkt.

Wecken 6:00 Uhr

Traditionell beginnt das Wecken ab 6:00 Uhr durch den Spielmannszug der freiwilligen Feuerwehr Rheinberg, Vierbau. Beginn ist in Lohheide, anschließend an mehreren Stellen in Baerl und Lohmannsheide. Da auch bei den Mitgliedern des neuen Schützen-Throns geweckt wird, können die genauen Standorte sowie die Reihenfolge noch nicht festgelegt werden.

Historischer Festumzug

Antreten vor dem Sportplatz 13:30 Uhr

Abmarsch 14:00 Uhr

Verlauf: Hubertusstraße – Kreuzstraße – Geststraße – Flingerstraße – Grafschafter Straße – Querstraße – Kantstraße – Hofstraße – Grafschafter Straße – Schulstraße – Heesbergstraße – Riedweg – Hermann-Löns-Straße – Zum Baerler Busch – Ackerstraße – Geststraße – Kreuzstraße – Waldstraße – Am Nellenberg – Heinrich-Kerlen-Straße – Grafschafter Straße – Niederhalener Dorfweg

Ausklang auf dem Festzelt

Der Festumzug endet gegen 18:00 Uhr mit dem Aufmarsch auf das Festzelt und dem abschließenden Marsch **Preussen's Gloria**, vorgetragen von allen teilnehmenden Musikgruppen.

Sicher ein Geheimtipp für all diejenigen, die bisher in den Nachbarschaften geblieben sind oder direkt nach dem offiziellen Ende des Umzugs das Zelt verlassen haben.

Eintritt frei

Kein fester Programmablauf

Sonntag, 20. Mai 2012

Historischer Festumzug

Bilder vom Schützenfest 2009

Wie kommt die Grubenlampe von der Halde auf die Geststraße? Und wie kommt sie wieder zurück?

Seit 2009 Wunschvorstellung der Nachbarschaft: Ein neuer Supermarkt in Baerl.



Historischer Festumzug (Fortsetzung)

*Vor dem Straßen-
Verkehrsamt – HBG
Dudelbau*



*Einmal Sappeur,
Immer Sappeur!
Ehemalige Sappeu-
re beim Hindernis*

*Auf der Zielgeraden:
Jägertambourcorps
Grimmlinghausen beim
Vorbeimarsch am König*



Montag, 21. Mai 2012

Der Thron besucht...

...die Grundschule Baerl 10:00 Uhr

...den Kindergarten Lohmannsheide 11:00 Uhr

...den Kindergarten Baerl 11:30 Uhr

Am Montag-Vormittag besucht der Thron in Begleitung des Vorstandes, der Offiziere und Sappeure die Grundschule und die Kindergärten.



Sappeure wieder zurück in den Kindergarten? Oder Sappeure 2009 mit den Nachwuchs-Sappeuren?

Das Treffen der Schützen mit den Kindern sorgt immer für viel Spaß bei allen Beteiligten.

Montag, 21. Mai 2012

Bunter Nachmittag 14:00 Uhr

Auszug aus dem Programm
(siehe auch nächste Seite)



ARIANE PETRUCK
SÄNGERIN & COMEDIAN

Als Chaos-Kellnerin FELICITAS

Modenschau

Die Kollektion von Textil-Moden Gradisar wird auch in diesem Jahr von den Damen der Offiziere vorgeführt.

MODE DIE SIE ANZIEHT
Gradisar

Textil-Moden

Sind Sie krank?
Keine Zeit oder nicht mobil?

Rufen Sie uns an, wir kommen!
0 28 41-5 15 26

Meerbecks Nr. 1
in Sachen Mode & Service

GRADISAR · TEXTIL MODEN
Zwickauer Str. 4 · 47443 Moers · Tel.: 02841-51526

Bunter Nachmittag (Fortsetzung)



Chillin con Cover

„Die Chillis bieten gute, handgemachte Livemusik und interpretieren Rock- und Pophits von 1960-2012.“

Tombola

Es wartet wieder eine große Tombola mit über 500 tollen Preisen.



Preise

Eintritt	6,-€
Verzehr	4,-€

Montag, 21. Mai 2012

Königsball 20:00 Uhr

Stimmung und Unterhaltung mit den **Hüttenfetzer**



Das bedeutet sowohl fetzige Stimmungsmusik aus den Alpenländern, als auch neu arrangierte Stücke aus dem Bereich der Popmusik.

Den Vereinsmitgliedern der BSG sind die **Hüttenfetzer** bestens bekannt von der 525-Jahr-Feier auf der Ponderosa.

Eintrittspreise

Abendkasse	8,- €
Mitglieder	frei
Partner der	
Mitglieder	5,-€

Lernen von den Alten — oder umgekehrt?

Wer als „Jung-Schütze“ im Alter von 18 bis ca. 25 Jahren Sappeur wird, erfährt gewöhnlich zunächst eine Einweisung in Sitten und Gepflogenheiten der BSG, was der Verein von einem Sappeur erwartet und wie er sich am besten einfügt – in die Gemeinschaft.

Eine entsprechende Gegenveranstaltung „Was bringt das neue Mitglied der Gesellschaft?“ gibt es hingegen nicht.

Ist die BSG also eine Gesellschaft, in der früher einmal festgelegte Sitten und Gebräuche festgeschrieben und somit aufrecht erhalten werden? Mitnichten!

Hier sei an zwei Beispielen die Ausweitung / Einbeziehung des Vereinslebens auf den Freundes- und Familienkreis aufgezeigt.

Die Sappeure pflegen die Kontakte zu den benachbarten Schützenvereinen wesentlich selbstverständlicher als es die Schützenvereine auf Vorstandsebene praktizieren. Sicher ist dies begünstigt durch den Umgang mit neuen Kommunikationsmedien und dem gemeinsamen Schulbesuch, der noch nicht allzu lange zurück liegt. Ein gegenseitiger Besuch auf den Veranstaltungen ist fast selbstverständlich – auch ohne formale Einladung.



Hier sieht man das Hindernis der Binsheimer Grenadiere beim Baerler Schützenzug. Eine entsprechende Gegenveranstaltung gibt es natürlich auch.

Zweites Beispiel ist die Einbeziehung der Partnerinnen in das Schützenfest: Natürlich (!!) brauchte der Schützenverein schon immer die Unterstützung der Partnerinnen, wenn es um die erfolgreiche Durchführung des Königs-Schießens oder anderer Veranstaltungen geht. Doch hatte man vereinzelt den Eindruck, dass die Schützen „ihr“ Fest feiern und die Partnerinnen dabei helfen.

Ein Blick auf das letzte Schützenfest zeigt, dass sich die Rollen von „helfen“ auf „teilnehmen“ gewandelt haben: Die Partnerinnen (selbst gewählte Bezeichnung „Sappeusen“) tragen auch einheitliche T-Shirts, nehmen am Umzug teil und haben dabei nicht weniger Spaß als die Sappeure.



Die früher oft diskutierte Frage „Nehmen wir Frauen in die BSG auf?“ scheint sich hier gar nicht zu stellen. Zusammengehörigkeit funktioniert offenbar ohne Mitgliedsausweis und formale Einladung, Unterstützung ohne Dienstplan. Zusammenfassend ist zu beobachten,



dass die jüngere Generation das Selbstverständnis des Schützenvereins **„das Zusammengehörigkeitsgefühl der Bürgergemeinschaft zu fördern“** neu formt.

Dies soll und wird wohl nicht die bisherigen gesellschaftlichen Modelle der BSG in Frage stellen, zumal diese bewährt und bei den Bürgern sehr beliebt sind. Vielmehr sollten wir es als zusätzliches Modell akzeptieren und fördern. Und vielleicht kann dies an der ein-oder-anderen Stelle auch als Vorbild heran gezogen werden. Fazit: Die BSG braucht auch in diesem Jahr ihre Dienstpläne bei der Koordination einer so aufwändigen Veranstaltung wie dem Schützenfest. Wir sind aber dazu übergegangen weitere Schützenvereine aus den Nachbar-Orten zum Schützenfest einzuladen...

Der Baerler Norden

„Der königstreue Baerler Norden grüßt das Schützenpaar“

ist per Transparent für jeden unübersehbar, der in den Wochen vor dem Schützenfest über die Schulstraße nach Baerl fährt.

Darunter weist ein Schild im Vorgarten darauf hin, dass hier fleißig gewerkelt und getüftelt wird.



In diesem Jahr wird die Nachbarschaft jedoch erstmalig kein Hindernis bauen, da der Schützenumzug aufgrund der Straßenarbeiten im nördlichen Bereich der Heesbergstraße nicht durch den Norden Baerls führen kann.

„Wir feiern am Schützenfest-Sonntag trotzdem in unserer Nachbarschaft“ war der einheitliche Tenor der Nachbarn nach Bekanntwerden der geänderten Zugführung. „Natürlich werden wir den Festumzug an der Heesbergstraße besuchen, doch vorher und nachher feiern wir im Baerler Norden.“

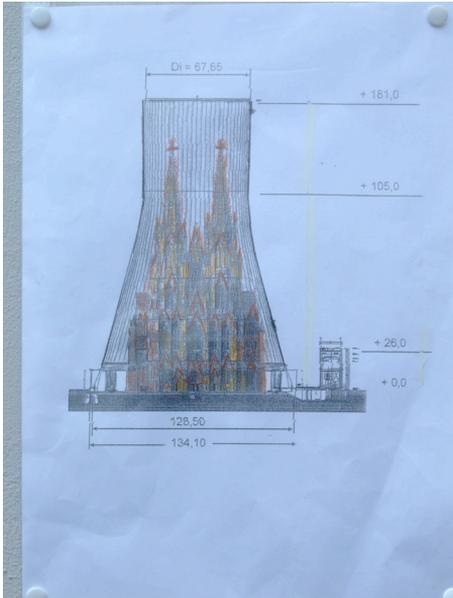
Die meisten Nachbarn auf der Schulstraße, nördlich vom Heesberg, treffen sich nicht nur zum Schützenfest sondern feiern oft auch Familienfeste gemeinsam, da man schon viele Jahre nebeneinander wohnt. Doch auch neue Nachbarn nehmen gern teil und haben oft über den Hindernisbau und das Schützenfest Anbindung in der Nachbarschaft gefunden.

Der Baerler Norden ist dem Schützenverein besonders verbunden. Man „grüßt“ nicht nur das Schützenpaar - wie es auf dem Transparent zu lesen ist - sondern stellte mit Fritz & Ida Engeln 1979 sowie Okki & Anni Neubauer 1991 bereits zweimal in den letzten 33 Jahren das Königspaar der Bürgerschützen.

Auf die Auswahl der Hindernisse wird bei den Hindernisbauern besonders Wert gelegt: Die Hindernisse sollen den Sappeure eher Geschick und weniger Muskelkraft abverlangen. Die Hindernisse sollen originell, ungefährlich und mit wenig Zeitaufwand zu beseitigen sein.

Wie viel Detail-Treue die Erbauer in die Hindernisse stecken, lässt sich am Beispiel des Kühlturm-Nachbaus aus 2009 erkennen.

Wenn man von Baerl über den Rhein schaut, ergibt sich seit ein paar Jahren folgendes Bild, das die Nachbarn als Vorlage für ihren Nachbau zu Grunde gelegt haben.



Baupläne, die die Maße des Turms beschreiben, wurden besorgt.

Hier ist beispielsweise im Größenvergleich zu erkennen, wie der Kölner Dom im Kühlturm Platz finden würde.

Dann begannen die Bau- und Malerarbeiten am Turm und der umliegenden Landschaft.

Wenn sich auch der echte Kühlturm noch immer im Bau befindet, so wurde das Baerler Modell natürlich schon „in Betrieb“ vorgestellt: Mit Hilfe einer Disko-Nebelanlage stand der Kühlturm beim Festumzug unter Dampf.



Bürgerschützengesellschaft Baerl von 1485 e.V.



Kontaktadressen

Rolf Dresler, Schulstraße 144 F, Tel. 87678

Wilhelm Paschmann, Schulstraße 117, Tel. 8596

Besuchen Sie uns im Internet unter www.BSG-Baerl.de.